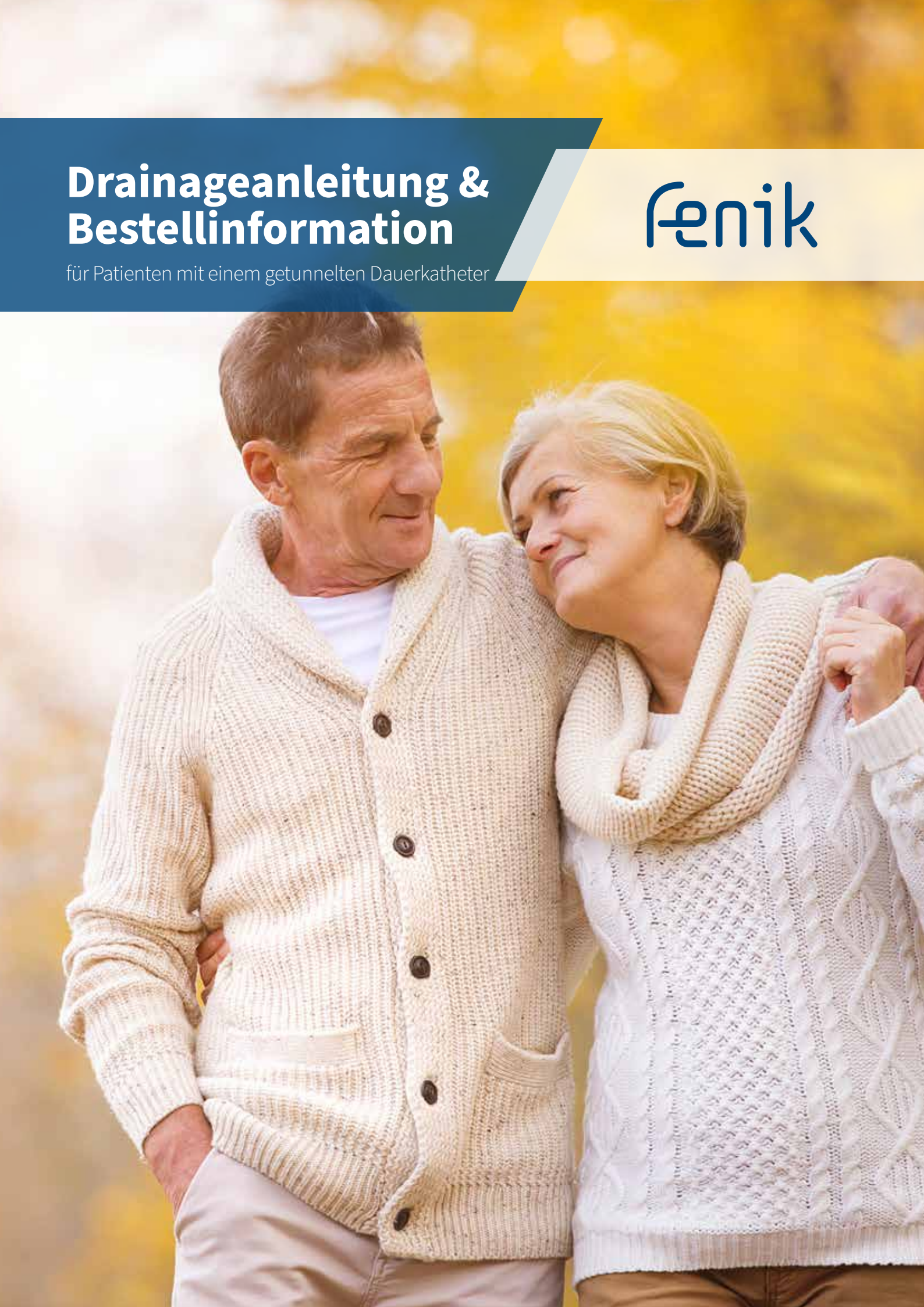
Drainageanleitung & Bestellinformation

für Patienten mit einem getunnelten Dauerkatheter

fenik



fenik Service- und Versorgungskonzept

Seit 2009 empfehlen und implantieren Ärzte der Schweiz ihren Patienten mit Pleuraerguss oder Aszites den getunnelten Dauerkatheter zur effizienten Symptomlinderung.

Nach dem Spitalaustritt und auf Verordnung des Arztes führt ein Produktspezialist der fenik AG beim Patienten zu Hause oder im Pflegeheim eine Instruktion im Umgang mit den temporären Drainagen und dem Verbandswechsel durch.

Durch diesen Service der fenik AG sind die intermittierenden Drainagen zu Hause einfach, sicher und kosteneffizient. Die Lebensqualität der Patienten wird verbessert, wodurch auch die Kosten für Patienten, Spitäler und das Gesundheitswesen reduziert werden.

Inhalt

4 **Patienteninformation**

8 **Drainage-Anleitung | drainova® Reservoir, Drainage-Set**
Art. Nr. 2010
Ableitung durch Soft-Vakuum

10 **Drainage-Anleitung | ewimed Drainage-Set, 2000 ml**
Art. Nr. 50-7505, 50-7504
Ableitung durch Schwerkraft

12 **Drainage-Anleitung | PleurX™ Drainage-Set**
Art. Nr. 50-7500B, 50-7510
Ableitung durch Vakuum

14 **Drainage-Anleitung | Verband anbringen**
Art. Nr. 8020

16 **Entleeren und Entsorgung der Reservoire**

18 **Drainage-Aufzeichnungen**

PleurX™ is a trademark and / or registered trademark of Becton Dickinson and Company, or one of its subsidiaries.
drainova® is a registered trademark of ewimed.

Patienteninformation

Wie bestellen Sie Drainage-Sets?

Je nachdem wie oft Sie eine Drainage durchführen, sollten Sie rechtzeitig Drainage-Sets nachbestellen. Wir benötigen ca. 2–4 Arbeitstage um die Drainage-Sets portofrei per Post an Ihre Adresse zu schicken.

Bestellmöglichkeiten

- Verwenden Sie das Bestellformular auf unserer Internetseite: www.fenik.ch
- Rufen Sie uns an: 052 577 02 55
- Senden Sie uns eine E-Mail: info@fenik.ch

Zahlungsablauf

1 | Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag mit beigelegtem Einzahlungsschein innert 30 Tagen direkt an die Firma fenik AG.

2 | Bitte senden Sie so schnell wie möglich die Originalrechnung zusammen mit der ärztlichen Verordnung an Ihre Krankenkasse.

3 | Ihre obligatorische Krankenversicherung wird Ihnen einen Teil des Rechnungsbetrages auf Ihr Bankkonto zurückerstatten.

Bei Fragen oder zur Bestellung von Produkten kontaktieren Sie uns unter:

fenik AG
Querstrasse 5
8212 Neuhausen am Rheinfall

Tel.: 052 577 02 55
Fax: 052 577 02 56
E-Mail: info@fenik.ch
www.fenik.ch

Rücksendungen

Es können nur originalverpackte (ungeöffnete, vollständige, unbeschriftete und unbeschädigte) Kartons mit Drainage-Sets zurückgenommen werden.

Unsere Logistik hat Ihren Sitz in Bern. Falls Sie Kartons zurücksenden möchten, dann bitte an folgende Adresse:

Nufer Medical AG
Morgenstrasse 148
3018 Bern

Die Ware wird in unserem Lager gemäss den gesetztlichen Bestimmungen für Medizinprodukte auf Beschädigungen geprüft. Nach erfolgreicher Warenprüfung können wir Ihnen für den Rechnungsbetrag eine Gutschrift erstellen.

Notfallinformation

Falls Sie zum Arzt oder ins Spital müssen, nehmen Sie bitte unbedingt folgendes Katheter-Verbrauchsmaterial mit:

1 | 1 – 2 Stück Ihrer Drainage-Sets (PleurX™, ewimed oder drainova®)
- zur sicheren und einfachen Drainage
- zum Verbandswechsel

2 | PleurX™-Unterlagen
- Broschüre **Drainageanleitung und Bestellinformation für Patienten mit einem getunnelten Dauerkatheter**
- Formular **Wichtige Information zum PleurX™ Katheter**

Wichtig!
Die an Sie gelieferten Drainage-Sets dürfen nur zu Hause benutzt werden.

Achtung: Wenn Sie einige Tage stationär bleiben, muss das Spital oder die Klinik die Drainage-Sets für Sie direkt bei fenik bestellen.

Falls Sie Fragen zu der Handhabung der Produkte haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Für alle anderen Fragen ist es immer ratsam, Ihren behandelnden Arzt zu konsultieren!

Häufig gestellte Fragen

1 | Wie oft muss ich den Erguss drainieren?

Die Flüssigkeit sollte alle ein bis zwei Tage bzw. nach Verordnung des Arztes mit einem Drainage-Set drainiert werden. Fragen Sie Ihren Arzt, wenn Sie öfter oder weniger oft Flüssigkeit ablassen möchten. Drainieren Sie aber maximal pro Tag 1000 ml Flüssigkeit aus der Brusthöhle oder maximal 2000 ml Flüssigkeit aus der Bauchhöhle.

2 | Was ist zu tun, wenn das Flüssigkeitsvolumen immer geringer wird oder überhaupt kein Erguss mehr drainiert werden kann?

Kein Erguss, aber Beschwerden

Falls die letzte Drainagemenge normal war und dieses Mal überhaupt kein Erguss abfliesst, ist möglicherweise der Katheter oder das Sicherheitsventil verstopft. Versuchen Sie die Verstopfung durch Zusammendrücken und Ausstreichen des Katheters zu lösen. Falls der Erguss nicht drainiert werden kann, wechseln Sie das Reservoir. Die Verstopfung ist möglicherweise direkt im Einführstift. Sollte die Drainage dennoch nicht funktionieren, kontaktieren Sie Ihren Arzt.

Kein Erguss, keine Beschwerden

Falls die Drainagemenge immer geringer wird und Sie keine Beschwerden oder keine Gewichtszunahmen haben ist es möglich, dass sich keine Flüssigkeit mehr ansammelt. Besprechen Sie das weitere Vorgehen mit Ihrem Arzt.

3 | Was soll ich tun, wenn ich mich nach der Drainage noch kurzatmig fühle?

Falls Sie nach einer erfolgreichen Drainage von Erguss aus der Brust- oder Bauchhöhle immer noch Mühe beim Atmen haben sollten, verständigen Sie Ihren Arzt.

4 | Kann ich mit dem Katheter duschen oder baden?

Wenn der Katheter vollständig und korrekt mit dem selbstklebenden Folienverband abgedeckt wurde, dürfen Sie duschen. Falls die Mullkompressen beim Duschen dennoch nass werden sollten, entfernen Sie den Verband, reinigen und trocknen Sie den Bereich und bringen einen neuen Verband an. Der Katheter darf in einer Badewanne oder Schwimmbecken nicht unter Wasser getaucht werden.

5 | **Wann können die Fäden gezogen werden?**
Der Hautfaden kann nach 7 – 10 Tagen entfernt werden, der Haltefaden sollte jedoch erst nach 30 Tagen gezogen werden.

6 | **Was ist zu tun, wenn ich den Katheter versehentlich herausziehe?**
Der Katheter hat eine Polyestermanschette, die normalerweise unter der Haut in der Nähe der Katheteraustrittsstelle liegt und nach 4 Wochen anwächst. Falls der Katheter versehentlich herausgezogen wird und die Manschette sichtbar ist, decken Sie die Austrittsstelle mit einem sterilen Verband ab und suchen Sie sofort Ihren Arzt auf.

7 | **Wie stelle ich fest ob ich eine Infektion habe?**
Informieren Sie sofort einen Arzt, falls Sie Schmerzen, Hautrötungen (Erytem), fühlbare Wärme, Schwellungen (Ödeme) oder Fieber haben. Sollte sich die Farbe oder Konsistenz des Ergusses verändern, besprechen Sie dies ebenfalls mit Ihrem Arzt, dies können Anzeichen einer Infektion sein. Rötungen und leichte Schmerzen kurz nach der Implantation sind zu erwarten, aber diese sollten nicht andauern oder sich verschlimmern.

Vorbereitung der Drainage und Verbandswechsel

1 | **Verbrauchsmaterial:** Drainage-Set, Händedesinfektionsmittel, unsterile Einmalhandschuhe, Hautdesinfektionsmittel wie beispielsweise Kodan oder Prontosan. (Achtung: Kein Octanidindihydrochlorid-haltiges Desinfektionsmittel verwenden!)
Hinweis: Zur Entsorgung von gebrauchtem Material sollte ein offener Behälter für Abfall bereitgestellt werden.

2 | Bereiten Sie einen sauberen, freien Arbeitsbereich auf einem Tisch oder auf einer anderen Arbeitsfläche vor.

3 | Waschen Sie die Hände gründlich mindestens 1 Minute lang mit Seife und Wasser oder desinfizieren Sie diese.

4 | Ziehen Sie die Einmalhandschuhe an.

5 | Entfernen Sie vorsichtig den Verband über dem Katheter.

6 | Ziehen Sie die Handschuhe aus und desinfizieren Sie erneut die Hände.

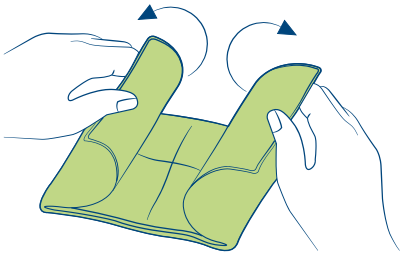
7 | Öffnen Sie die sterile Verpackung des drainova®, ewimed oder PleurX™ Drainage-Sets.

Drainage-Anleitung | drainova® Reservoir, Drainage-Set

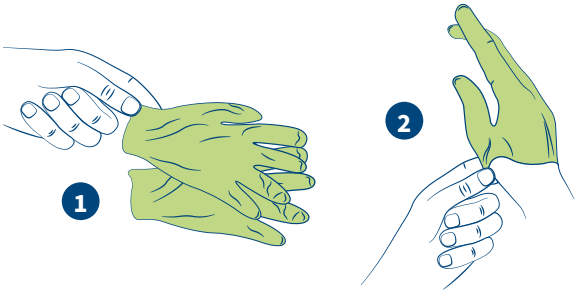
Art. Nr. 2010 | Ableitung durch Soft-Vakuum

Hinweis: Die jeweils relevanten Bereiche des Produktes sind farblich hervorgehoben.
Bitte zusätzlich die detaillierte Gebrauchsanweisung sowie die darin enthaltenen Warnhinweise beachten.

1 | Das blaue Abdecktuch vorsichtig öffnen und den sterilen Inhalt bereitlegen. Innenseite des Tuchs nicht berühren.

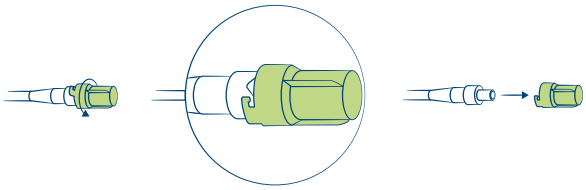


2 | Handschuhe an der Öffnung anfassen und wie abgebildet anziehen.



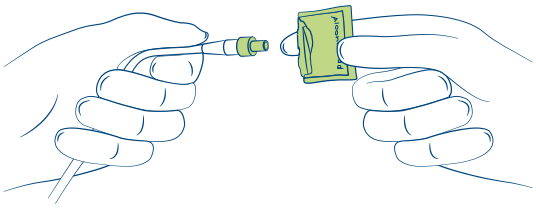
3 | Silikonkappe abziehen bzw. PleurX™ Schutzkappe durch eine Drehbewegung entfernen und entsorgen.

drainova® Silikonkappe

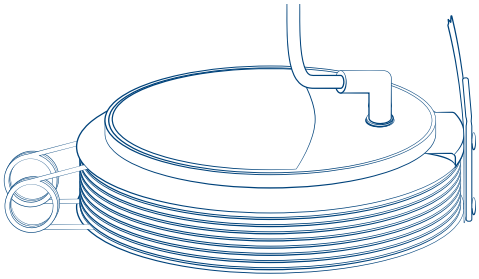


PleurX™ Schutzkappe

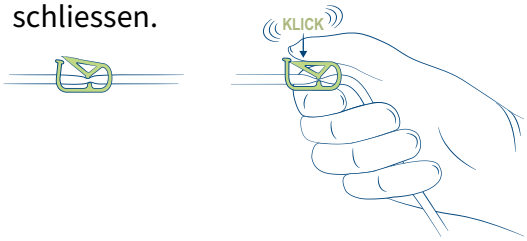
4 | Sicherheitsventil in die Verpackung eines Alkoholtupfers stecken und durch Drehbewegung desinfizieren (30 Sekunden Einwirkzeit).



5 | Reservoir aus der Verpackung nehmen und Fixierung, welche um das gewickelte Schlauchsystem angebracht ist, entfernen.



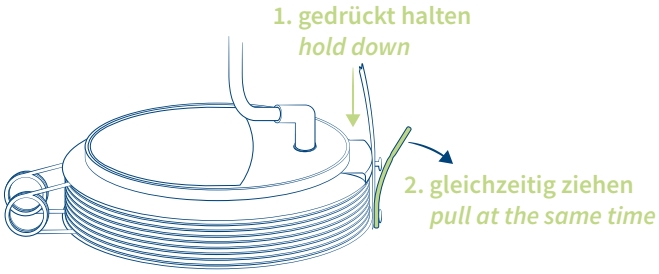
6 | Quetschklemme am Anschlussschlauch schliessen.



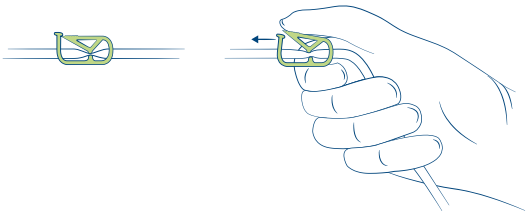
7 | Schutzhülle am Einführstift abziehen. Achtung: Einführstift darf nicht mit unsterilen Gegenständen in Berührung kommen.

8 | Einführstift in das Sicherheitsventil schieben. Das Einrasten ist hör- und spürbar.

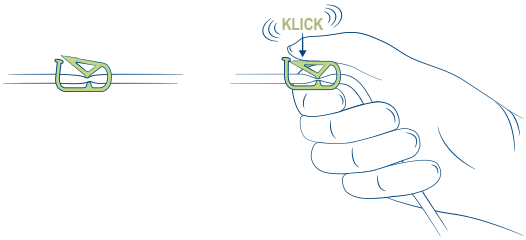
9 | **1.** Reservoir zusammendrücken.
2. Orangefarbene Sicherung entfernen.



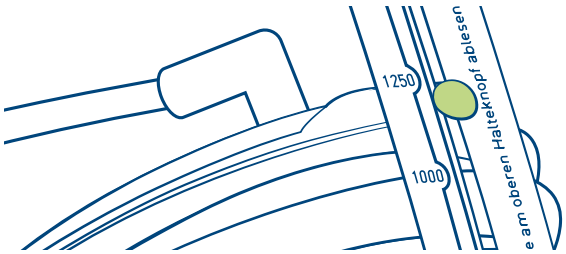
10 | Quetschklemme öffnen. Die Drainage beginnt.



11 | Nach erfolgter Drainage Quetschklemme am Anschlussschlauch schliessen.

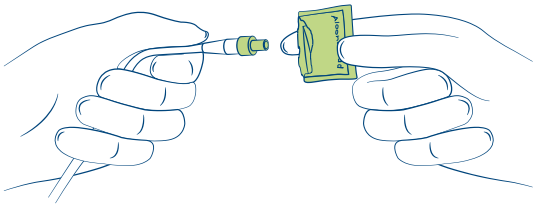


Hinweis: Bitte die Drainagemenge am oberen Halteknopf ablesen.



12 | Sicherheitsventil und Anschlussschlauch trennen.

13 | Sicherheitsventil in die Verpackung eines Alkoholtupfers stecken und reinigen (30 Sekunden Einwirkzeit).



14 | Anbringen einer neuen Silikonkappe.

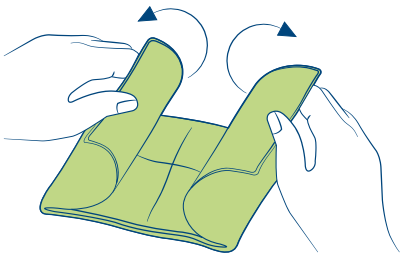
drainova® Silikonkappe

Drainage-Anleitung | ewimed Drainage-Set, 2000 ml

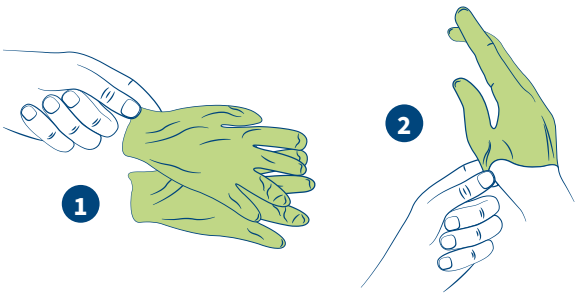
Art. Nr. 50-7505, 50-7504 | Ableitung durch Schwerkraft

Hinweis: Die jeweils relevanten Bereiche des Produktes sind farblich hervorgehoben.
Bitte zusätzlich die detaillierte Gebrauchsanweisung sowie die darin enthaltenen Warnhinweise beachten.

1 | Das blaue Abdecktuch vorsichtig öffnen und den sterilen Inhalt bereitlegen. Innenseite des Tuchs nicht berühren.

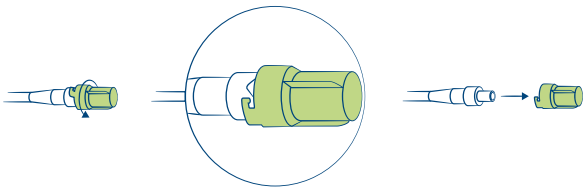


2 | Handschuhe an der Öffnung anfassen und wie abgebildet anziehen.



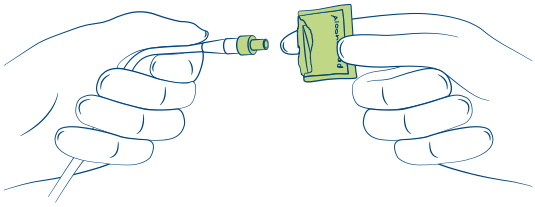
3 | Silikonkappe abziehen bzw. PleurX™ Schutzkappe durch eine Drehbewegung entfernen und entsorgen.

drainova® Silikonkappe

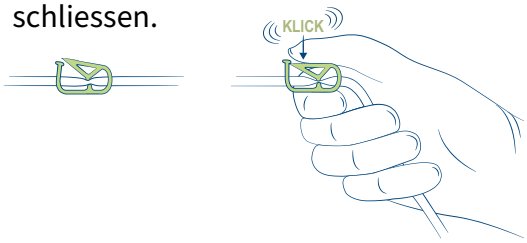


PleurX™ Schutzkappe

4 | Sicherheitsventil in die Verpackung eines Alkoholtupfers stecken und durch Drehbewegung desinfizieren (30 Sekunden Einwirkzeit).

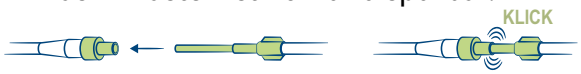


5 | Quetschklemme am Anschlussschlauch schliessen.

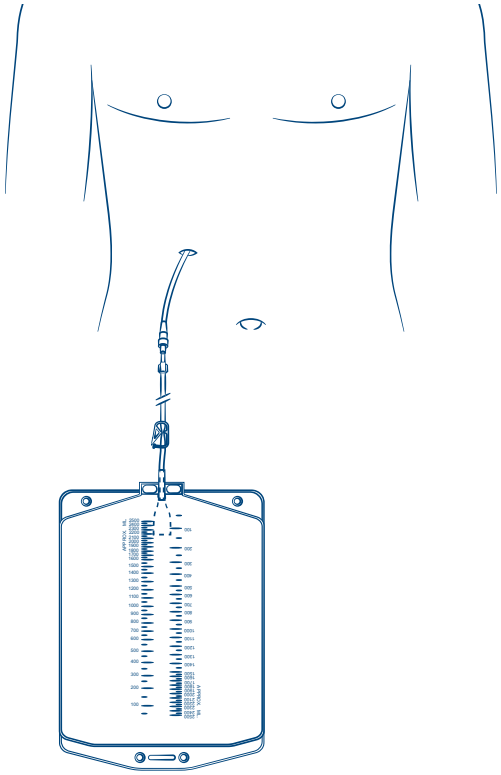


6 | Schutzhülle am Einführstift abziehen, ggfs. unter leichter Drehbewegung.

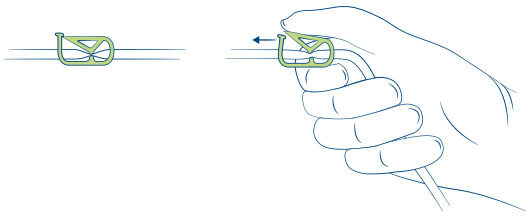
7 | Einführstift in das Sicherheitsventil schieben. Das Einrasten ist hör- und spürbar.



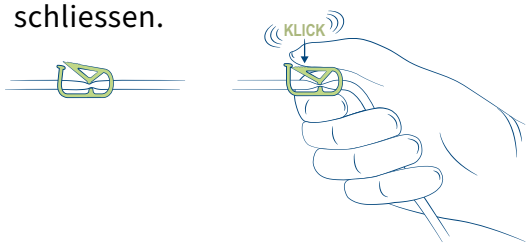
8 | Das Reservoir stets unterhalb der Katheter-Austrittsstelle halten.



9 | Quetschklemme öffnen. Die Drainage beginnt.

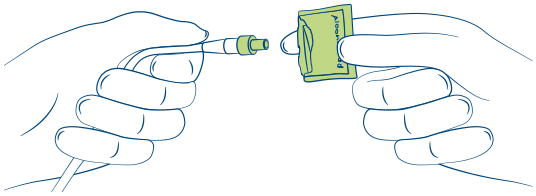


10 | Nach erfolgter Drainage Quetschklemme am Anschlussschlauch schliessen.



11 | Sicherheitsventil und Anschlussschlauch trennen.

12 | Sicherheitsventil in die Verpackung eines Alkoholtupfers stecken und reinigen (30 Sekunden Einwirkzeit).



13 | Anbringen einer neuen Silikonkappe.

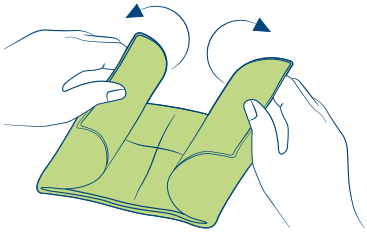
drainova® Silikonkappe

Drainage-Anleitung | PleurX™ Drainage-Set

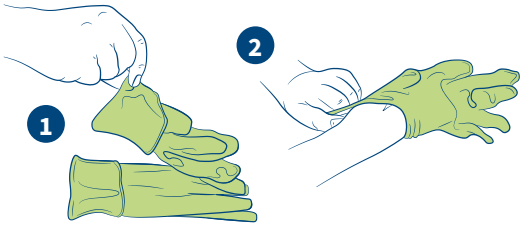
Art. Nr. 50-7500B, 50-7510 | Ableitung durch Vakuum

Hinweis: Die jeweils relevanten Bereiche des Produktes sind farblich hervorgehoben.
Bitte zusätzlich die detaillierte Gebrauchsanweisung sowie die darin enthaltenen Warnhinweise beachten.

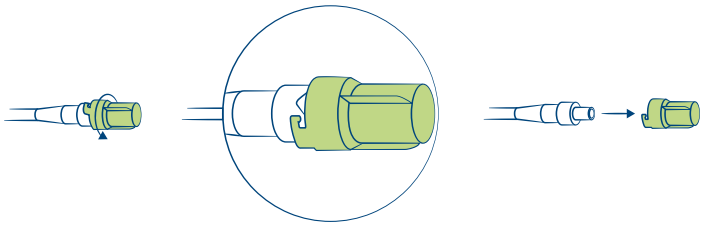
1 | Das blaue Abdecktuch vorsichtig öffnen und den sterilen Inhalt bereitlegen. Innenseite des Tuchs nicht berühren.



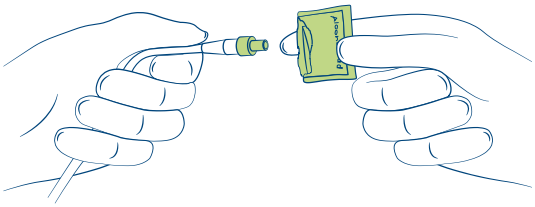
2 | Die Handschuhe jeweils am Umschlag anfassen und anziehen.



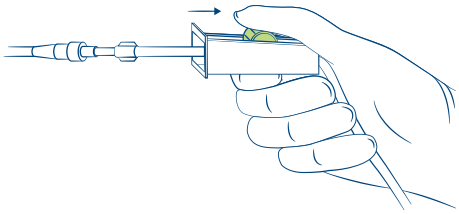
3 | Die Schutzkappe des Katheterventils durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn und leichtes Ziehen entfernen.



4 | Sicherheitsventil in die Verpackung eines Alkoholtupfers stecken und durch Drehbewegung desinfizieren (30 Sekunden Einwirkzeit).

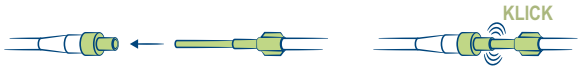


5 | Rad an der Rollklemme in Richtung Flasche drehen, um die Klemme vollständig schliessen.

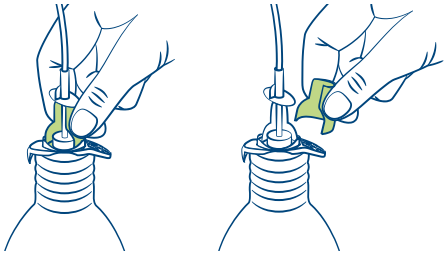


6 | Schutzhülle am Einführstift abziehen. Achtung: Einführstift darf nicht mit unsterilen Gegenständen in Berührung kommen.

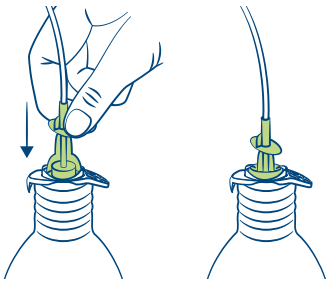
7 | Einführstift in das Sicherheitsventil schieben. Das Einrasten ist hör- und spürbar.



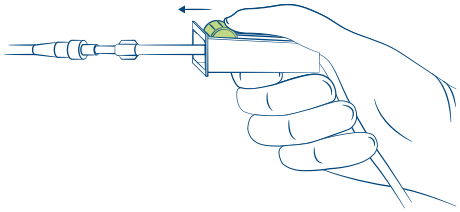
8 | Zum Entfernen der Sicherheitskappe den oberen Teil des Flansches fassen und nach aussen ziehen.



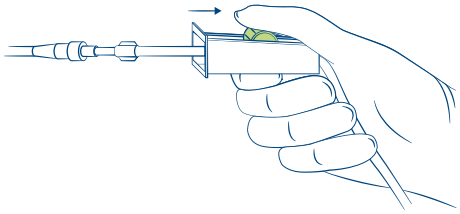
9 | Den weissen Einführdorn vorsichtig nach unten drücken, um das Foliensiegel zu durchstechen.



10 | Das Rad der Rollklemme von der Vakuumflasche wegdrehen, um mit der Drainage zu beginnen. Der Flüssigkeitsstrom kann durch drehen der Rollklemme verlangsamt werden.

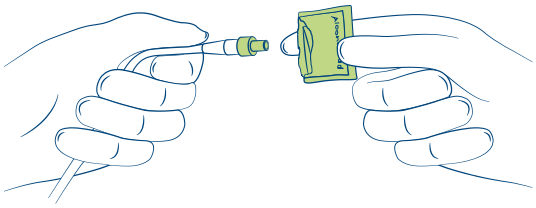


11 | Wenn keine Flüssigkeit mehr fliesst oder die Flasche gefüllt ist, die Rollklemme vollständig schliessen.

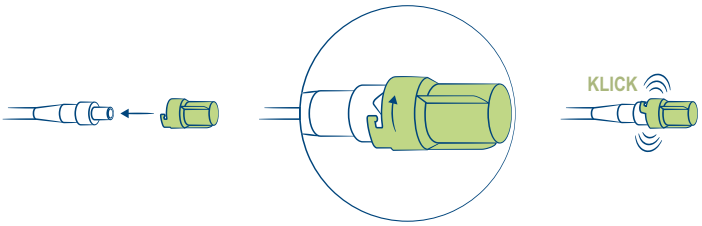


12 | Den Einführstift mit einer festen, gleichmässigen Bewegung aus dem Ventil ziehen.

13 | Sicherheitsventil in die Verpackung eines Alkoholtupfers stecken und reinigen (30 Sekunden Einwirkzeit).



14 | Die neue Schutzkappe auf das Katheterventil setzen und im Uhrzeigersinn drehen, bis sie hörbar einrastet.

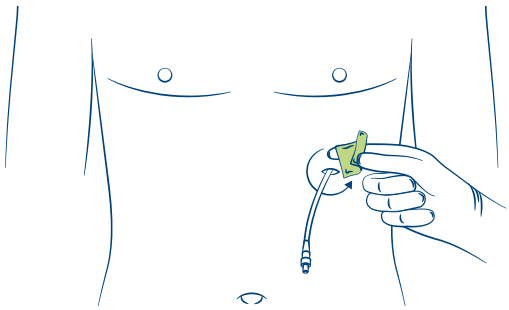


Drainage-Anleitung | Verband anbringen

Art. Nr. 8020

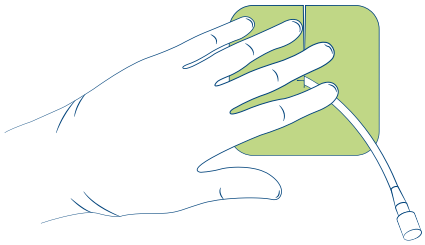
Hinweis: Die jeweils relevanten Bereiche des Produktes sind farblich hervorgehoben.
Bitte zusätzlich die detaillierte Gebrauchsanweisung sowie die darin enthaltenen Warnhinweise beachten.

1 | Die Haut um die Katheteraustrittsstelle herum mit einem Alkoholtupfer oder Desinfektionsspray desinfizieren, beispielsweise mit Prontosan oder Kodan. ACHTUNG: kein Octenidindihydrochlorid-haltiges Desinfektionsmittel verwenden.

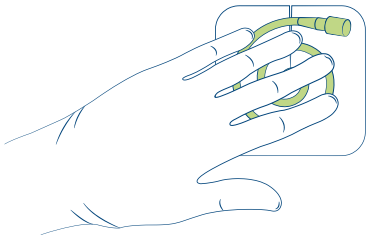


Beispiel: Desinfektion im Pleura-Bereich

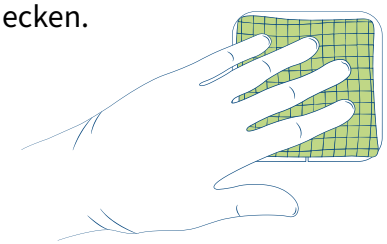
2 | Die Schaumstoff-Schlitzkompresse mit dem Schlitz nach oben um den Katheter herum legen.



3 | Den Katheter aufrollen und auf die Schaumstoff-Schlitzkompresse legen.

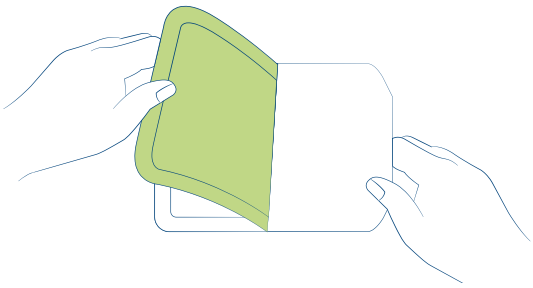


4 | Den Katheter mit den Mullkompressen abdecken.

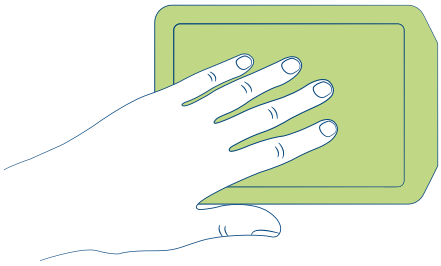


5 | Beide Handschuhe ausziehen.

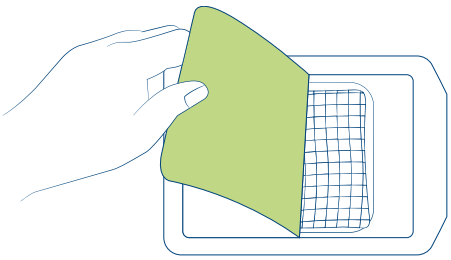
6 | Vom wasserfeste Folienverband, bestehend aus drei Lagen, zuerst die bedruckte Schutzfolie abziehen.



7 | Den jetzt selbstklebenden Folienverband über den Mullkompressen platzieren und auf der umliegenden Haut ankleben.



8 | Zuerst das Mittelteil der unbedruckten Schutzfolie von der wasserfesten Folie entfernen.



9 | Danach den Rahmen der unbedruckten Schutzfolie entfernen. Von der Mitte zu den Rändern hin den wasserfesten, selbstklebenden Folienverband glattstreichen und festdrücken.

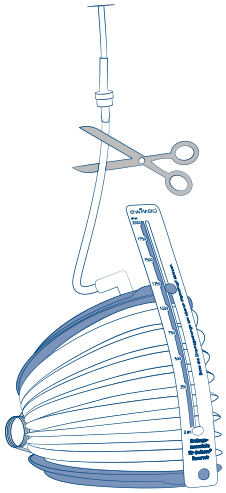
Hinweis: Entsorgen Sie das gebrauchte Verbandmaterial nach den örtlichen Bestimmungen.

Entleeren und Entsorgung der Reservoire

drainova® Reservoir

Für die folgenden Schritte eine Schere, ein Tuch, orangefarbene Sicherung, und einen Plastikbeutel (z. B. der Plastikbeutel, in welchem sich das Reservoir befand) vorbereiten.

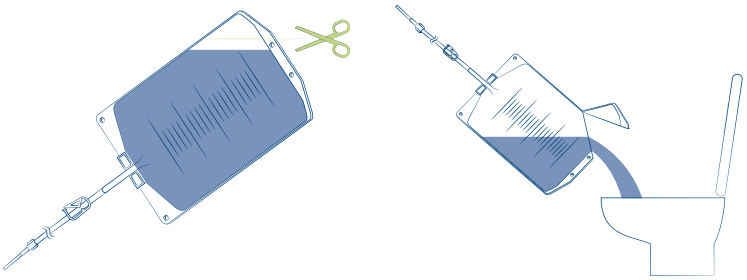
1 | Reservoir auf dem Boden abstellen. Quetschklemme öffnen und Schlauch in die Höhe halten. Restflüssigkeit kann hierdurch ablaufen.
2 | Quetschklemme schliessen.
3 | Schlauch unterhalb des Rückschlagventils durchschneiden.
4 | Reservoir kopfüber halten und die Öffnung des Schlauches über dem WC platzieren.
5 | Durch Zusammenpressen des Reservoirs beginnt der Entleervorgang.
6 | Wenn das Reservoir entleert ist, die orangefarbene Sicherung anbringen und im Plastikbeutel gemäss den örtlichen Bestimmungen entsorgen.



ewimed Drainage-Set

Für die folgenden Schritte eine Schere, und einen Plastikbeutel (z. B. der Plastikbeutel, in welchem sich das Reservoir befand) vorbereiten.

1 | Eine Ecke des Schwerkraftbeutels abschneiden und den Inhalt in eine Toilette entleeren.

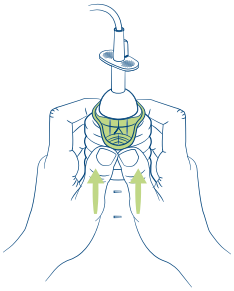


2 | Reservoir in den Plastikbeutel stecken, fest verschliessen und gemäss den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

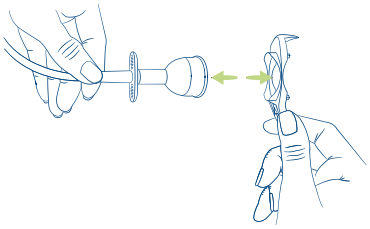
PleurX™ Drainage-Sets

Für die folgenden Schritte einen Plastikbeutel (z. B. der Plastikbeutel, in welchem sich das Reservoir befand) vorbereiten.

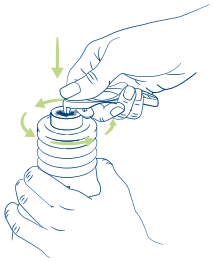
1 | Rollkemme öffnen und wieder schliessen um Restsog auszugleichen.
2 | Den Flaschenöffner mit beiden Daumen nach oben drücken, um den Flaschenöffner zu entfernen.



3 | Drainageschlauch vom Flaschenöffner abziehen.



4 | Spitzes Ende des Flaschenöffners in die Öffnung der Flasche drücken. Durch Drehen der Flasche wird die Öffnung vergrössert.



5 | Inhalt der Flasche in die Toilette leeren.
6 | Flasche in den Plastikbeutel stecken, fest verschliessen und gemäss den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

Sollte Erguss auslaufen, die Haut mit Wasser und Seife reinigen. Für Oberflächen ein geeignetes Reinigungsmittel oder Flächendesinfektionsmittel verwenden.

Drainage-Aufzeichnungen

Datum	Volumen (ml)	Notizen

Datum	Volumen (ml)	Notizen

fenik

FC_B0002DE_R003_2020-08

fenik AG | Querstrasse 5 | 8212 Neuhausen am Rheinfall | Tel.: +4152 577 02 55
info@fenik.ch | www.fenik.ch